

STADT PETERSHAGEN
FLÄCHENNUTZUNGSPLAN

16. ÄNDERUNG

ERLÄUTERUNGSBERICHT

1. Ausfertigung

Entwurf und Bearbeitung:

Stadt Petershagen
- Stadtbauamt -

Petershagen, den

1. Allgemeines

Der Rat der Stadt Petershagen hat am 28.3.2000 die Aufstellung der 16. Änderung des Flächennutzungsplanes in den Ortschaften Ovenstädt und Lahde beschlossen. Diese Änderungen beziehen sich in der Ortschaft Ovenstädt auf eine Erweiterung der Dorfgebietsfläche Ziffer 1 und in der Ortschaft Lahde auf Herausnahme der Symbole „Post“ und „Kinderspielplätze“ der Ziffern 1, 2 und 3. Die Bezirksregierung Detmold hat in ihrer Stellungnahme vom 29.10.1999 im Rahmen der Anpassung der Bauleitplanung an die Ziele der Raumordnung und Landesplanung gemäß § 20 des Landesplanungsgesetzes zu der Erweiterung der Dorfgebietsfläche in Ovenstädt keine Bedenken geäußert.

2. Lage und Größe der Änderungsbereiche sowie Gründe der Änderungen

Änderungspunkt 1 in der Ortschaft Ovenstädt:

Die Erweiterungsfläche in der Ortschaft Ovenstädt erstreckt sich in einer Bautiefe südlich der Brinkstraße zwischen dem Radweg und dem östlich verlaufenden Wirtschaftsweg. Die Größe beträgt insgesamt 0,42 Ha. Davon ist das eine unbebaute Grundstück an dem Wirtschaftsweg 0,128 Ha groß und wird zur Zeit landwirtschaftlich genutzt.

Um diese freie Fläche einer Bebauung zuzuführen, ist eine Ausweisung als „Dorfgebietsfläche“ erforderlich. Außerdem wird durch diese geplante Maßnahme eine Ergänzung der Bebauung sowie eine Abrundung der Bauflächen erreicht.

Änderungspunkte 1, 2 und 3 in der Ortschaft Lahde:

Das im Flächennutzungsplan eingetragene Symbol für öffentliche Einrichtungen kennzeichnet die Lage des Grundstückes Ziffer 1 mit den Gebäuden der Deutschen Post AG an der Nienburger Straße. Es liegt in dem rechtsgültigen Bebauungsplangebiet „Löösenweg“. Da die Poststelle im Rahmen der Strukturänderung aufgelöst und mit dem Grundstück verkauft ist, soll die unbebaute Fläche einer Wohnbebauung zugeführt werden. Sie ist im Flächennutzungsplan als „Wohnbaufläche“ ausgewiesen, so dass nur das Symbol „Post“ herausgenommen wird.

Die Grundstücke mit den Ziffern 2 und 3 sind schon bei der Flächennutzungsplanaufstellung im Jahre 1977 mit den Symbolen „Spielplatz“ versehen worden und kennzeichnen ebenfalls die Lage im Flächennutzungsplan. Sie gehören beide zu dem Spielbereich C mit Versorgungsfunktionen für einen Wohnblock oder Hausgruppen.

Im Zusammenhang mit der Erweiterung der nahen Grundschule sind auch hier Spielmöglichkeiten geschaffen worden. Die Folge war, dass die infrage stehenden Spielplätze der Ziffern 2 und 3 nicht mehr angenommen wurden.

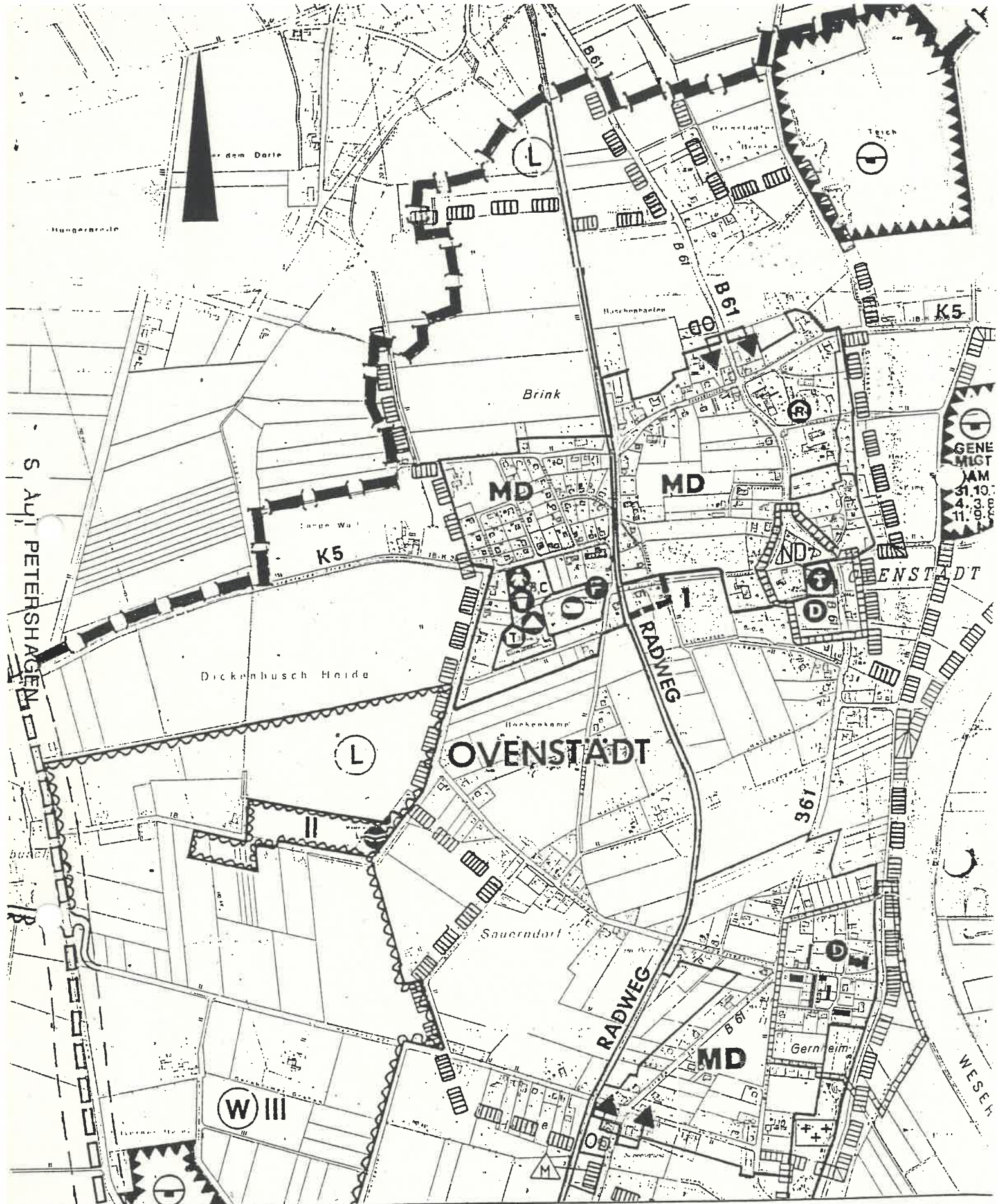
Da diese Plätze im Flächennutzungsplan nicht als Grünfläche sondern als Wohnbauflächen ausgewiesen worden sind, wurden sie zwischenzeitlich mit Wohnhäusern bebaut. Aus diesem Grunde werden nachträglich die eingetragenen Symbole „Spielplatz“ aus dem Plan herausgenommen.

16aefnp

Hat vorgelegen
Detmold, den 11.05.2001
Bezirksregierung
LA

Näling





STADT PETERSHAGEN

Ausschnitt **A**
M. 1:10000

16. Änderung
Änderungspunkt 1

Auszug aus dem rechtswirksamen
Flächennutzungsplan

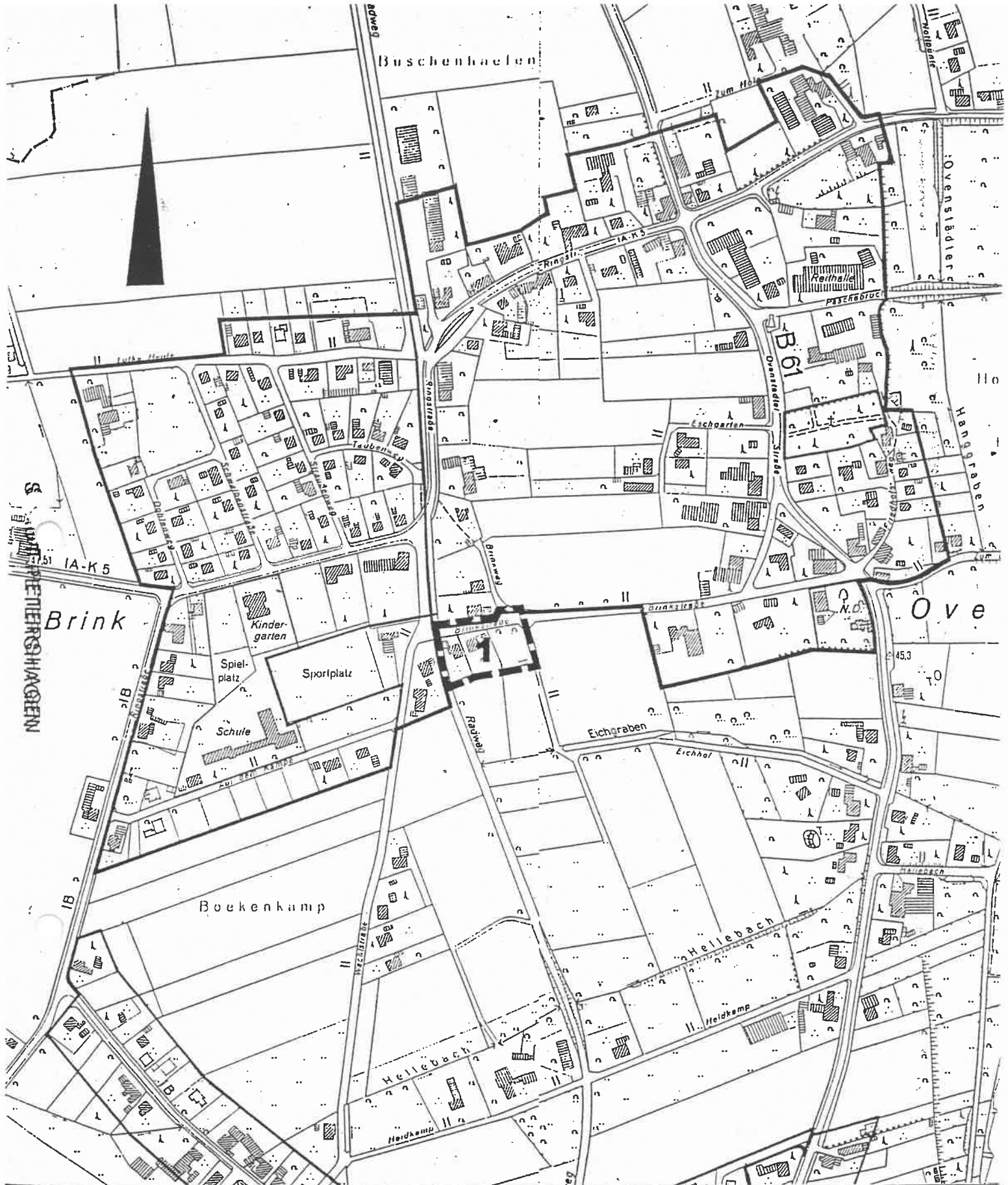
FLÄCHENNUTZUNGSPLAN



Grenze des Änderungsgebietes



Grenzen der Bauflächen



STADT PETERSHAGEN

ÜBERSICHTSPLAN M. 1:5000

16. Flächennutzungsplanänderung

Änderungspunkt : 1 in Ovestadt

Bisherige Nutzung :

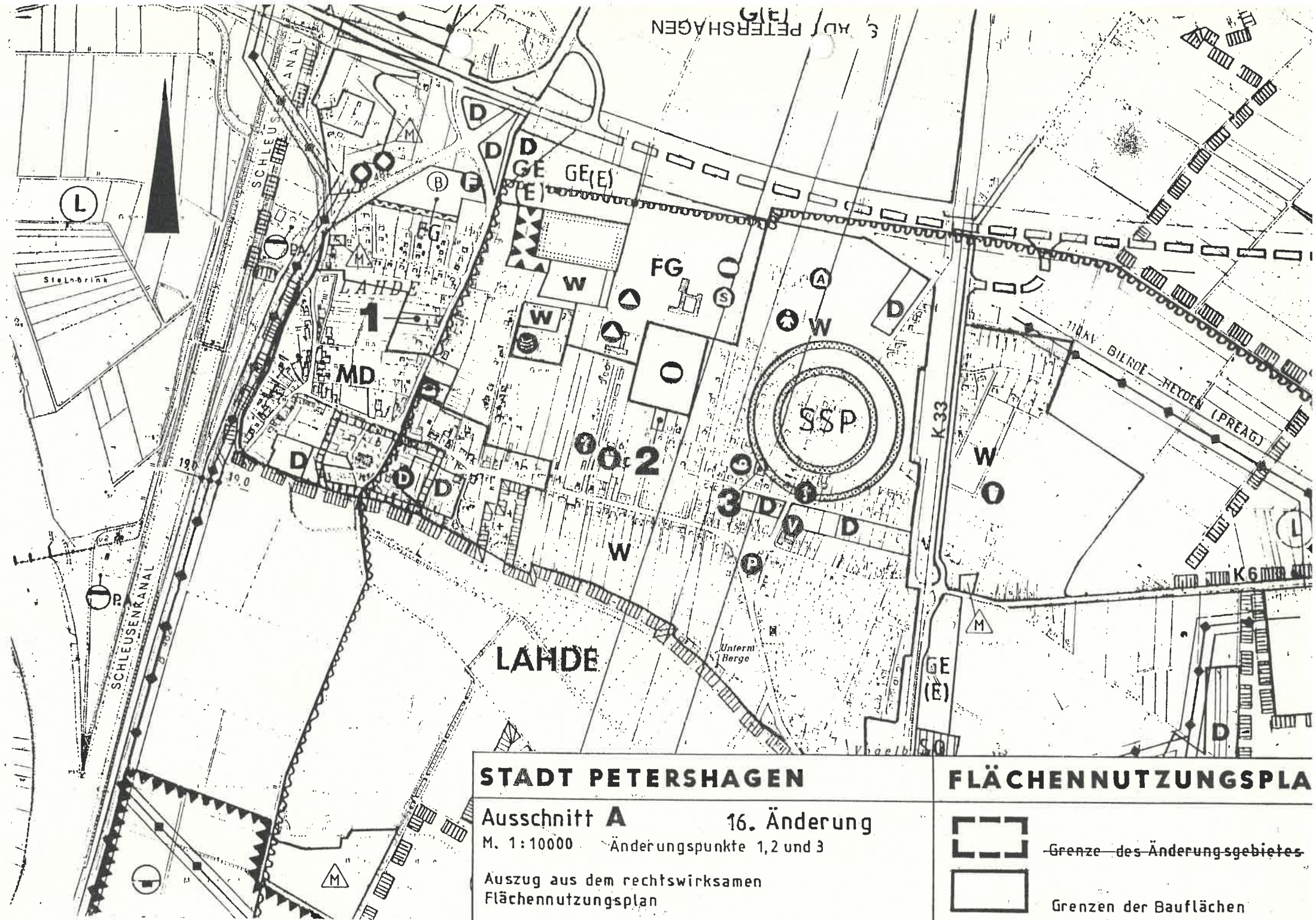
Fläche für die Landwirtschaft



Grenze des Änderungsgebietes

Künftige Nutzung :

MD= Dorfgebietsfläche



STADT PETERSHAGEN

Ausschnitt **A** 16. Änderung

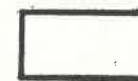
M. 1:10000 Änderungspunkte 1, 2 und 3

Auszug aus dem rechtswirksamen
Flächennutzungsplan

FLÄCHENNUTZUNGSPLAN



Grenze des Änderungsgebietes



Grenzen der Bauflächen